

Halberstädter Volksstimme

Volksstimme vom 17.07.2017

Kinder unternehmen eine Zeitreise

„Kleine Museumsentdecker“ bringen Mitschülern Kulturschätze in Halberstadt nahe

Von Dieter Kunze

Halberstadt Kurz vor den Sommerferien durften einige Schüler der Grundschule „Anne Frank“ noch einmal auf Entdeckungstour durch die Halberstädter Museen gehen. Im Herbst des vergangenen Jahres schloss die Schule eine Kooperationsvereinbarung mit den Museen und jetzt kamen die „Kleinen Museumsentdecker“ zum Einsatz.



Die „Kleinen Museumsentdecker“ aus der Grundschule „Anne Frank“ führten ihre Mitschüler in historischen Kostümen durch das Städtische Museum. Foto: Dieter Kunze

Im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft hatten sich einige Aktive besonders gut vorbereitet und durften ihre Mitschüler in historischen Kostümen führen. Im Gleimhaus probierten sie ihre Rollen als Gleim, Bürger und Lessing aus und hatte Fragen zu manchen der ausgestellten Portraits. Denn ohne Neugier auf das, was dort zu sehen ist, lässt sich das eigene Wissen nicht erweitern, und wenn man davon weitergeben soll, muss man sich wirklich gut vorbereiten. Doch das gelang den Beteiligten hervorragend. Nicht nur, dass sie die vier wichtigsten Aufgaben der

Museen benennen können: Sammeln, Erforschen, Bewahren und Ausstellen. Sie sind auch in der Lage, diese Aufgaben zu erklären.

Hortleiterin Sybille Strehlow war ganz stolz, dass unter anderem Lena Ferecke und Mia-Marie Heydecke ihren kostümierten Auftritt gut absolvierten. Dabei führten die jungen Kenner ihre Mitschüler im Städtischen Museum zum historischen Stadtmodell, berichteten von der Geschichte der Glocken und erklärten am Modell die Zerstörung Halberstadts im Jahr 1945. Auf großes Interesse stieß auch die historische Apotheke im Obergeschoss, die seit einiger Zeit wieder zugänglich ist.

„Es ist eine Freude zu sehen, wie interessiert die Kinder die Ausstellungsbereiche wahrnehmen“, sagte Museumsmitarbeiterin Uta John nach dem Rundgang der Jungen und Mädchen. Nach dem Besuch im Städtischen Museum warteten im Heineanum nebenan weitere fünf Schüler, die in Vogelkostüme geschlüpft waren und auf ganz andere Schätze innerhalb der Museumslandschaft Halberstadts aufmerksam machten.

Im Rahmen der Projektwoche wurden auch das Schraube-Museum in der Voigtei und das Schachmuseum in Ströbeck besucht. In Ströbeck begeisterte vor allem das besondere vierseitige Schachspiel.

Die Organisatoren der „Kleinen Museumsentdecker“ hoffen, dass mit den anregenden Streifzügen das Interesse bei den Kindern geweckt wurde und sich weitere Besuche im Klassenverband oder mit den Eltern anschließen.

Denn neben der Wissenvermittlung ist ein weiteres Ziel, das den Museumsmitarbeitern in der Stadt am Herzen liegt – das öffentliche Bewusstsein für die großen Schätze innerhalb der Stadtmauern zu schärfen. Ein Museum ohne Öffentlichkeitsarbeit und Museumspädagogik wird kaum wahrgenommen. Mit den Kooperationsverträgen zwischen Museen und Schulen scheint ein gutes Mittel gefunden, um die Wahrnehmung zu verbessern.